

STATISTISCHE BERICHTE

Unverkäufliches
Freiexemplar



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb. Nr. VI/1/164

Erschienen am 24. Juli 1952

Die Entwicklung der Verbraucherpreise ausgewählter Waren
in den Landeshauptstädten des Bundesgebietes
in der Zeit vom 11. bis 18. Juli 1952

Brot und Nahrungsmittel zeigten in den Landeshauptstädten in der Zeit vom 11. zum 18. Juli 1952 keine oder nur vereinzelte schwache Preisänderungen. Die Preise für Fleisch und Schweineschmalz gingen im ganzen weiter zurück; doch gaben bei Schweinefleisch mehrere Städte auch leicht steigende Preise an. Die Einzelhandelspreise für Öl festigten sich wieder etwas. Auch für Margarine wurden mehrfach höhere Preise gemeldet.

Unter den industriellen Fertigwaren wurden für Kernseife und für verschiedene Bekleidungsgegenstände aus mehreren Orten Preisrückgänge gemeldet, vereinzelt auch für Fahrradbereifung und Briefpapier. Beim Hausrat zeigten sich kaum Veränderungen.

Die Veränderung¹⁾ der Durchschnittspreise in vH

W a r e	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)					18.7.1952 gegenüber dem 11.7.1952
	1952					
	20.6.	27.6.	4.7.	11.7.	18.7.	
	gegenüber dem 15.Juni 1950 a)					
A. Nahrungsmittel						
Roggenbrot, ortsübliches	+44,6	+44,6	+44,6	+44,6	+44,6	-
Mischbrot, "	+39,2	+39,2	+39,2	+39,2	+39,2	-
"Konsumbrot"	+ 1,7	+ 1,7	+ 1,7	+ 1,7	+ 1,7	-
Weizenmehl, Type 812	+42,8	+42,8	+42,8	+43,0	+43,0	-
" 550	+46,6	+46,6	+46,6	+47,0	+46,8	- 0,1
Weizengrieß	+56,3	+55,7	+55,7	+55,9	+55,9	-
Graupen	+49,4	+49,4	+49,4	+49,4	+49,6	+ 0,1
Haferflocken, gepackt	+60,0	+60,0	+60,0	+60,0	+60,0	-
Schnitt- oder Bandnudeln	+23,4	+23,6	+23,6	+23,5	+23,5	-
Rindfleisch, Schmor-	+33,0	+32,7	+32,6	+31,5	+29,5	- 1,6
Schweinefleisch, Bauch	+13,7	+13,6	+13,4	+12,2	+11,6	- 0,5
Schweineschmalz, incl.	+ 4,4	+ 3,8	+ 3,7	+ 2,8	+ 2,7	- 0,2
Speiseöl, incl.	- 4,6	- 4,7	- 4,9	- 4,9	- 4,4	+ 0,6
Margarine	-22,9	-23,0	-22,9	-22,7	-22,6	+ 0,1
B. Industrielle Fertigwaren ²⁾						
Kernseife, Konsumware	- 9,2	-10,6	-10,6	-11,8	-17,6	- 6,6
Herreneinzelhose, Gr. 48	+17,2	+17,2	+17,0	+16,9	+14,9	- 1,7
Damenkleiderstoff, Kunsts.	-19,0	-19,3	-19,3	-20,3	-21,5	- 1,5
Schürzenstoff, Baumwolle	- 3,0	- 3,2	- 3,3	- 3,6	- 7,0	- 3,5
Babygarn, Wolle	+24,6	+24,6	+24,6	+24,6	+24,6	-
Geschirrtuch, reinleinen	+ 4,3	+ 4,3	+ 4,3	+ 4,3	+ 4,3	-
Herrenstraßenschuhe, Boxcalf, Gr. 42	+ 6,2	+ 5,8	+ 5,7	+ 5,4	+ 5,4	+ 0,0
Kinderschuhe, Rindbox, Gr. 35	+13,8	+13,4	+13,0	+13,0	+12,6	- 0,3
Küchentisch mit Lino-Belag	+20,2	+20,1	+20,1	+19,9	+19,9	+ 0,0
Teller, Porzellan, glattw.	+19,1	+19,1	+19,1	+19,1	+18,9	- 0,2
Schüssel, Steingut, weiß	+22,7	+22,7	+22,5	+22,4	+22,4	-
Fleischtopf, emailliert	+27,1	+26,9	+26,9	+26,9	+27,0	+ 0,1
Schmortopf, Aluminium	+36,7	+36,7	+36,7	+36,7	+36,7	-
Fahrradbereifung	+13,6	+12,5	+12,1	+12,1	+11,9	- 0,2
Briefpapier, holzfrei	+27,6	+27,6	+27,2	+26,0	+25,6	- 0,3

1) Berechnet auf Grund von Durchschnittspreisen, die mit 3 Stellen nach dem Komma ausgewiesen sind. - 2) Die Warenbeschreibung ist hier abgekürzt. Bei der Erhebung wird die gefragte Sorte und Qualität genau beschrieben; es handelt sich dabei um einfache bis mittlere Ausführungen. - a) Bei Konsumbrot gegenüber dem 15. August 1950.